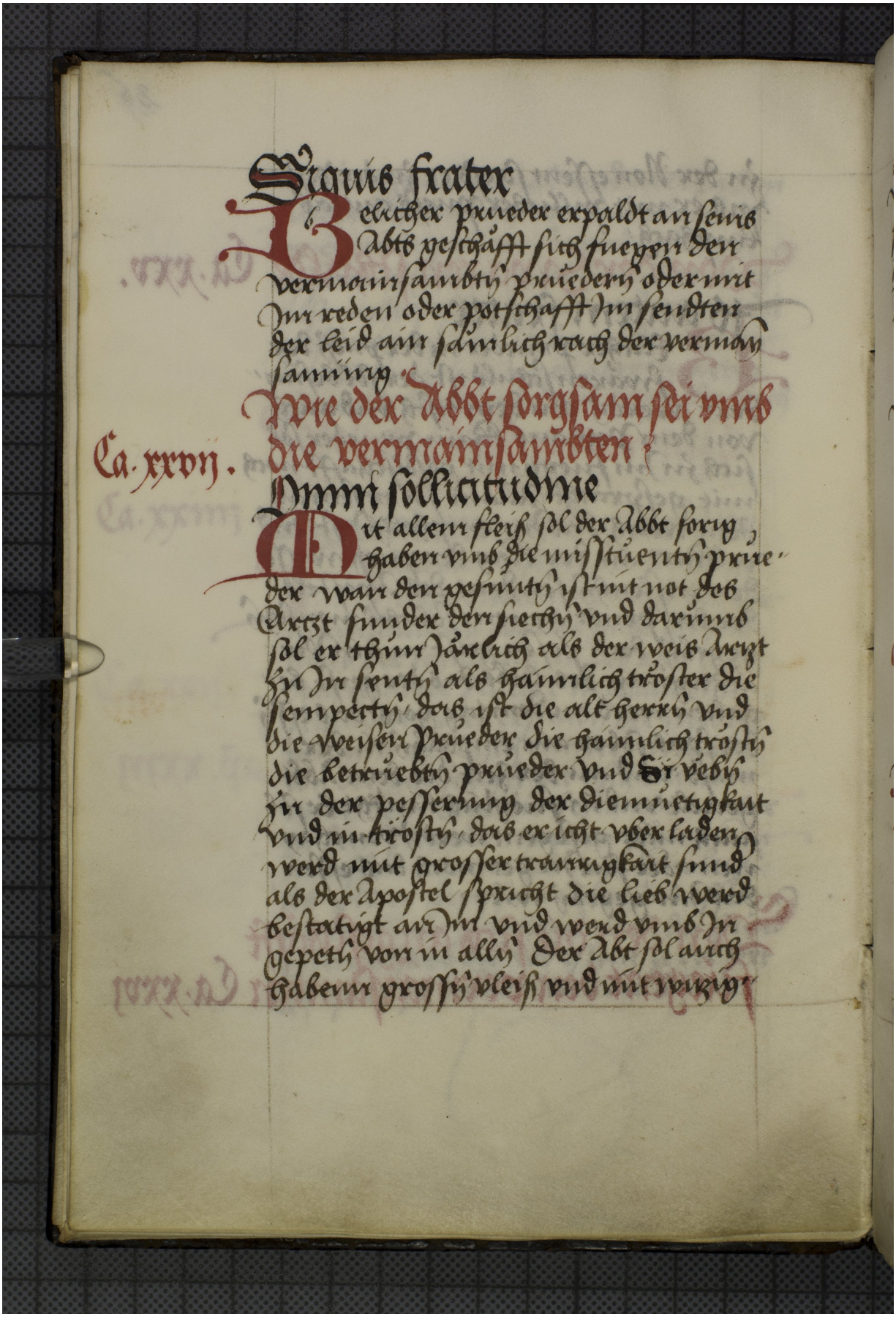
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26945
Copyright: Admont, Benediktinerstift



Si quis frater

Welicher prueder erpaldt an seins
Abts geschäfft sich fuegen der
vermainsambtn prüedern oder mit
im reden oder potschafft im senden
der leid ain schmelich rach der vermay
samung.

Ca. xxvij.

Wie der Abbt sorgsam sei vmb
die vermainsambten.

Omni sollicitudine

Mit allem fleiss sol der Abbt sorg
haben vmb die missetätigen prue
der wann der gesuntn ist nit not deb
Arzt sunder der siechn vnd darumb
sol er thun sämtlich als der weis Arzt
Zu der seuch als haimlich tröster die
sempern dass ist die alt herren vnd
die weisen prueder die haimlich tröstn
die betrübtn prueder vnd ir vebn
für der pessrung der diemütigkait
vnd in tröstn dass er icht vber laden
werd mit grosser traurigkait sund
als der Apostel spricht die lieb werd
bestatigt an im vnd werd vmb im
gepetn von in allen Der Abt sol auch
haben gross vleiss vnd mit wirdigr